



PRESSEMITTEILUNG

Bayern

Biozukunftspreis an Abiturienten verliehen

Die Stiftung natur mensch kultur hat 177 der jeweils besten Absolvent*innen im Fach Biologie an bayerischen Gymnasien mit dem „biozukunftspreis“ ausgezeichnet. Zusätzlich zur Urkunde erhalten diese einen themenspezifischen Buchpreis sowie eine Regenwaldurkunde über den symbolischen Kauf von 500 m² Regenwald. Die Verleihung erfolgt im jeweiligen Gymnasium vor Ort, in der Regel durch Vertreter der Schule, zumeist die im Fachbereich Biologie Lehrenden.

Die Stiftung natur mensch kultur möchte mit dem Preis junge Menschen fördern, die sich bereits in besonderem Maße für biologische Themen engagieren und über das Potential verfügen, nachhaltige Lösungen anzustoßen und zu entwickeln.

"Wir haben es heute mit komplexen Themen wie Klimawandel, Corona, Gentechnik und Energieversorgung zu tun. Wer sich auf Biologie als die Wissenschaft vom Leben einlässt, erkennt, dass es für verzweigte Probleme keine einfachen und schnellen Lösungen gibt. Mit dem ‚biozukunftspreis‘ wollen wir junge Menschen in ihrer Begeisterung für die Biologie bestärken und ermuntern, dass sie ihre Gedanken in Wirtschaft, Politik, Wissenschaft - und im alltäglichen Leben einbringen“, so Ronald Steinmeyer, Vorstand der Stiftung.

Die Stiftung natur mensch kultur vergibt seit 2006 jährlich den „biozukunftspreis“ an Abiturient*innen, die sich in besonderem Maße für Fragestellungen der Biologie interessieren und einsetzen. Dabei muss nicht zwangsläufig das Ergebnis in Form von der Abiturnote das entscheidende Auswahlkriterium sein. Vielmehr soll der besondere Einsatz des jungen Menschen gewürdigt werden, beispielsweise in Naturschutzprojekten oder bei einer außerordentlichen Arbeit, die für Themen rund um Umweltschutz sensibilisiert.



Die **Namen der ausgezeichneten Schüler*innen** sind auf der Website veröffentlicht - sortiert nach den Orten und Namen der Schulen. Pro Gymnasium konnte ein*e Schüler*in nominiert werden:

<https://natur-mensch-kultur.de/bio-zukunfts-preis/preistraeger/preistraegerinnen-2020/>

Mehr Informationen:

www.natur-mensch-kultur.de

Titel des diesjährigen Buches

Andrea Wulf

„Alexander von Humboldt und die Erfindung der Natur“

ISBN: 978-3-570-10206-0

Spendenurkunden zum Schutz der Regenwälder des Vereins Rettet Regenwald e.V.

www.regenwald.org

Über die Stiftung natur mensch kultur

Die gemeinnützige Stiftung wurde im Jahr 2001 gegründet. Seitdem trägt sie dazu bei, dass ambitionierte Projekte in der **Bildung und Erziehung** sowie des **Umweltschutzes** gefördert werden. Sie vergibt jährlich den „biozukunftspreis“. In Zusammenarbeit mit lokalen und internationalen Akteuren setzt die Stiftung eigene Projekte um und beteiligt sich an Kooperationsprojekten von Partnern. Gemäß Stiftungsauftrag werden **regional** in Bayern das Engagement, die Forschung und das Wissen im Umwelt- und Naturschutz sowie Angebote im Bereich der Persönlichkeitsbildung gefördert. Mitwirkend an **internationalen** Projekten hat **natur mensch kultur** zum Ziel, Hilfe zur Selbsthilfe für benachteiligte Menschen zu schaffen und damit für Nachhaltigkeit auf ökologischer, ökonomischer, sozialer und kultureller Ebene zu fördern. Näheres dazu hier: www.natur-mensch-kultur.de

04.08.20

Pressekontakt:

Stiftung natur mensch kultur

c/o bio verlag gmbh, Magnolienweg 23, 63741 Aschaffenburg

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Imke Sturm

imke.sturm@bioverlag.de, Tel.: 0172 – 32 50 222